Eine ungewöhnliche Reise

(verstauschte Rollen Kagome und Inuyasha)

Von Miss_Uchiha-Lorenor

Kapitel 3: Wieder zurück

Hi leute sry das ich euch warten ließ aer hier ist nun das neue Kapitel ich hoffe es gefällt euch ^^

Kapitel 3:

"Wo bin ich?", fragte Kagome als sie wieder zu sich kam. "In der Hütte, mach dir keine Sorgen.", antwortete ich ihr. Sie schaute mich an und dann schaute sie verlegen weg. " Es tut mir leid !", sagte sie. <Hä, warum entschuldigt sie sich ??> "Ich hätte dich fast verletzt!", sagte sie. " Ach weißt du, darüber brauchst du dir keine Sorgen zu machen. Ich mache nähmlich Kung-fu und da muss ich mich verteidigen können.", sagte ich und lächelte. Sie schlief wieder ein und ich lief aus der Hütte raus. <Wie kann ich ihr helfen?> Mir fiel was ein ich lief in den Wald und suchte nach Holz. Plötzlich fand ich ein selbstgebautes Haus mitten im Wald. < hmm.. wer da wohl wohnt.> Ich ging zur Tür und klopfte. Es kam keine Antwort. Die Tür war offen also ging ich rein. Das Haus stand leer. Ich lief durch das Haus. "Woow, echt schön hier. Auch noch mitten im Wald da hat man seine Ruhe."Ich ging wieder zurück ins Dorf und redete mit Komani über meine Entdeckung. Sie fand meine Idee, dort einzuziehen super und fing sofort an mit dem Packen. Sie packte die sachen in Kisten. Kiara verwandelte sich plötzlich. "Vielleicht kann ich dir dabei helfen die Kisten in den Wald zu bringen.", sagte sie grinsend. "Oke, danke Kiara ^^.", bedankte ich mich. Wir mussten zuerst das Haus neu bestreichen und die Fließen belegen. <Jetzt macht sich meine Hilfe bezahlt> Ich hatte bei unserem Einzug meinem Vater beim Fließen legen und Wände streichen geholfen daher wusste ich bescheid. Das Haus hatte 2 Stockwerke. Ich holte mir von Komani Blätter und stifte und lief mit Kiara zu dem Haus im Wald. Als Kiara das Haus sah brachte sie nur ein Wort raus raus:"Hervorragend". Ich holte die Sachen, die mir Komani gegeben hatte raus und legte sie auf den Balkon am Eingang. <Zuerst sollte ich einen Plan von dem Haus machen> "Was machst du denn da?",fragte mich die kleine Katze neugierig als sie sah das ich Blätter und Stifte auf dem Boden liegen hatte. "Ich möchte mir einen Plan vom Haus machen damit wir zu Hause mit Komani besprechen können wowas hinkommt und welche Farben wir benutzen wollen usw.!", erklärte ich ihr. Nachdem wir das ganze Haus skiziert hatten war es bereits dunkel geworden. Wir entschieden und de Kisten zwar schon zu packen aber erst nach dem Umbau rüber brachten. "Sag mal Kiara. Wie kommt es das du sprechen kannst?", fragte ich sie auf dem Rückweg."Ich bin eine Dämonenkatze,deshalb kann ich

reden!^^ ",antwortete sie mir lächelnd.In der Hütte angekommen begrüßten und Komani und Kagome lächelnd. Komani hatte Kagome bereits von meiner neuen Entdeckung erzählt."Ich zeigte ihnen den Plan dann machte ich mir notizen. <So zuerst Kagomes Zimmer> "Kagome was ist deine Lieblingsfarbe?",fragte ich sie."Ähm.. moment lass mich überlegen...orange!" Ich schrieb es mir auf."Und deine Komani?" "Meine Lieblingsfarbe ist grün!", antwortet sie mir. "Oke, hab ich !", erklärte ich ihnen. "Du Inuyasha-kun. Wir haben uns da was überlegt!", sagte Kagome plötzlich . "Und was?", fragte ich neugierig nach. "Wir möchten das du dir selbst auch ein Zimmer machst. Dann kannst du wann immer du in der Nähe bist bei uns sein. Was meinst du?", beendete Komani Kagomes Anfang. Sie lächelten mich an. "Aber, das geht nicht. Ich habe für euch das Haus gesucht und gefunden es gehört euch !", erklärte ich ihnen. "Gut wenn es unser Haus ist möchten wir dir das größte Zimmer geben. Denn dank dir haben wir dieses Haus gefunden und alles hat sich geändert. Du hast uns oft geholfen , daher möchten wir dich in unserer Familie willkommen heißen !", sagte Kagome. Ich dachte nach und lächelte und sagte: "Na gut. Vielen Dank!", sagte ich. Ich schaute mir weiterhin den Plan an. < hmm... also das hier könnte die Küche sein da es hier eine Wasserleitung gibt, daneben das Esszimmer. Dann hier das Wohnzimmer und da das Bad. Oben sind dann die 5 Zimmer und eine Toilette. Hmm.. Also das Zimmer könnte Kagome gehören und das Komani...Da fällt mir ein> "Kiara!", sagte sie plötzlich. "Hmm..?", schaute sie mich erwartungsvoll an. "Möchtest du auch eines der Zimmer haben?" Kiara schüttelte den Kopf: "Nein ich schlafe bei Kagome wie immer!" Ich verschwand und nickte.<2 Zimmer bleiben übrig> "Inuyasha - kun schau mal!", sagte Komani und kam rein. "Was ist denn?", fragte ich sie neugierig. "Ich habe etwa über die Medaillie gefunden!" erklärte sie lächelnd. "Was zeig her. Klasse!! ", freute ich mich. <Na toll auf alt-japanisch. Das kann ich doch gar nicht lesen> "Ähmm... kannst du mir das vielleicht vorlesen? Ich kann das alte japanisch nicht lesen!", erklärte ich ihr verlegen. Sie lächelte und nickte:" Die Vergangenheitsperle. Die Vergangenheitsperle ist eine Perle in Form einer Medallie. Auf ihr steht ein Spruch geschrieben, der sich je nach Vergangenheitsperle ändert. Es gibt mindestens 120 Stück davon. Alle haben verschiedene Inschriften. Sobald die Person die sie um den Hals trägt das eingravierte vorliest reist er in die jeweilige Zukunft. Die Zeit andert sich bei den Sprüchen. Um wieder zurück in die Alte Zeit zu kommen muss mann das Eingravierte Rückwärts lesen!", las Komani vor:"Man kann diese Kraft jederzeit einsetzen!" "Das ist es!Komani ich danke dir!" <Endlich ich kann wie der zurück!> "Am Abend erklärten wie Kagome die Lage. Sie schaute mich traurig an. "Kein Grund traurig zu sein. Ich komme auf jedenfall zurück. Hmm.. wenn du willst ... kannst du ja mitkommen Kagome!" ,fragte ich sie sie lächelte und ich schaute zu Komani die nickte. "Gut, ich bleibe hier und helfe Komani!",sagte Kiara. "Gut und wir besorgen einpaar Sachenfür das Haus. Dann sollten wir jetzt aufbrechen!" Ich lief zu Kagome und nahm ihre Hand dann winkte ich den anderen beiden zu nahm meinen Plan in die andere Hand und sagte: "desu suki ga hanyou!" (Ich mag hanyous lieber rückwärts!) Plötzlich erschien wieder ein lilarosane Licht und verschwand wieder.Ich stand nun wieder in meinem Zimmer. "Komm!", sagte ich und zerrte sie die Treppe runter . "Bruderherz!", sagte Sango meine kleine Schwester." Hey, ist Papa da?", fragte ich sie nachdem ich sie umarmt hatte. Sango ist 14 Jahre alt. "Ja er ist im Schuppen!", antwortete sie mir.